

TEE TIME

Golfclub Wörthersee Velden

Winterausgabe?

Vor einigen Tagen erst tauchte der Winter unsere Golfanlage in sein Winterweiß. Wer jetzt über unsere Golfanlage wandert, kann nur staunen, wie sich der Charakter der Landschaft ändert. Beeindruckend



der Tunnel vor dem Damenabschlag bei Loch 6.

In den letzten Wochen wurden immer mehr Stimmen laut, warum es unsere **TEE TIME** nicht auch in der spielfreien Zeit gibt. Gibt es nichts, was es wert wäre, den Mitgliedern weiter zu leiten, sie zu informieren?

Beklagt wurde auch die mangelnde Information durch die Geschäftsführung. Das Versenden der Erlagscheine zur Einzahlung der Jahresspielgebühr 2017 er-

scheint so manchen zu dürftig.

Natürlich gibt es jede Menge Wissenswertes. Auch während der Wintermonate trifft sich der Vereinsvorstand, um Termisierungen und Festlegungen für die kommende Spielsaison vorzunehmen.

Um dem Informationsbedürfnis entgegen zu kommen, haben wir uns entschlossen, eine Winterausgabe zu machen.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen.

In dieser Ausgabe:

Törggelen Turnier 2

Der Aufreger zum Saisonausklang

Neues am Golfplatz 3

Abmeldungen 4

Termine 2017

Anlässlich der letzten Vorstandssitzung wurden auch die Termine für die Clubturniere fixiert. Das Eröffnungsturnier wird am 29.

April und das stimmungsvolle Sonntagsturnier pünktlich zur Sommersonnenwende am 21. Juni stattfinden. Das Turnier des Präsidenten und des Vor-

standes wurde für den 19. August 2017 terminisiert.

Auf der Homepage der Golfanlage ist bereits der vorläufige Turnierkalender veröffentlicht.



Saisonausklang Törggelen Turnier am 15.10.2016

An Stelle des den Wetterunbilden zum Opfer gefallenen Eröffnungsturniers gab es ein Abschlussturnier, ein Texas Scramble, bei dem 3 Spieler ein Team bildeten.

Das Team Cuder-Ambrusch-Hartloff gewann vor dem Team Urschitz-Frager Jakob-Lückerath. Aber es stand vor allem der gemütliche Saisonausklang im Vordergrund. Zur Überraschung vieler bekam dieses Turnier eine fast schon südtirolerische Note. Unser Gastronom Mario Bachmayer präsentierte gemeinsam mit seiner Andrea und unserer Elisabeth Jenull kulinarische Köstlichkeiten. Auf der Terrasse wurden in einem klassischen Ofen Kastanien gebraten und nach dem Essen saß man rund um die Feuer- schale.



Keine(r), der(m) da nicht leichter ums Herz wurde, nicht die eine oder andere Gegebenheit der abgelaufenen Saison wieder erzählt wurde.

Mit diesem Fest ging auch die Saison 2016 in die Zielgerade und es bleibt nur eines: Möge es 2017 auf unserer Anlage genauso bleiben, wie es 2016 war.

So sehen Sieger aus :-)



Der Aufreger zum Saisonausklang

Nach dem goldenen Herbst bescherte uns der Spätherbst regnerische Tage, die nicht nur dem Gemüt der Menschen, sondern auch der Golfanlage zusetzten. Speziell unsere Problemlöcher, was die Feuchtigkeit anbelangt, forderten uns Spielern alles ab. Aber es waren auch die Wege, die unter der Feuchtigkeit litten, sodass sich die Geschäftsführung veranlasst sah, keine E-Carts mehr zur Verfügung zu stellen.

Dies bedeutete für all jene, die auf das Fahren mit den E-Carts angewiesen sind, das vorzeitige Saisonende. Vielfacher Unmut und Unverständnis war die Folge.

Es wäre etwas mehr Fingerspitzengefühl notwendig gewesen, sind es doch gerade wir Mitglieder, die so sorgsam wie möglich Wege und Fairways mit den E-Carts benützen.

Neues am Golfplatz

In der Zwischenzeit wurden bereits die Erlagscheine für die neue Spielsaison versendet. Wie im letzten Jahr bekommen Frühzahler „Goodies“ in Form eines Greenfee Gutscheins und der Ermäßigungsplakette für das Kärnten Green Fee. Mit der Einzahlung bereits im Jänner können Forderungen von Grundeigentümern und Lieferantenrechnungen bezahlt und kann damit eine Fremdfinanzierung vermieden werden.

Es wurden keine Gebührenerhöhungen vorgenommen; entgegen aller Unkenrufe im Vorfeld. Unsere Preise bleiben stabil. Ziel muss es aber sein, mehr Mitglieder auf die Anlage zu bringen, um unseren Altersdurchschnitt zu drücken.

Für Verwunderung hat auch die Golfcard Unlimited Vorschreibung gesorgt. Nachdem keine Verständigung über die teilnehmenden Golfanlagen ergangen ist—die homepage allerdings sah relativ rasch eine Erhöhung vor—wurden auch hier Informationen eingeholt. Große Überraschung: Der Golfplatz in Tarvis ist ab der Saison 2017 dabei, sehr zur Freude einiger Mitglieder. Teilnehmende Golfanlagen ersichtlich unter : <http://www.golfcard-unlimited.com>

Leider ist wiederum kein Golfplatz in Adria Nähe dabei, viele hätten sich wieder Castello di Spessa gewünscht.



Brunnen auf der 16

Bereits im Spätherbst konnten Grabarbeiten im Bereich der Löcher 7 und 8 beobachtet werden. Trotz des unwirtschaftlichen Wetters konnten diese Arbeiten, die eine Erneuerung der Entwässerung und Drainagierung zum Ziel hatten, abgeschlossen werden. Im Frühjahr sollen auch die Arbeiten zur Verbesserung der Drainagierung bei Loch 4 begonnen werden.

Ein außergerichtlicher Vergleich zwingt uns, im Bereich des Fairways 14 links, zur Errichtung eines 6 m hohen Schutzzauns und zur Verlegung der beiden Bunker auf die linke Fairwayseite. Damit sollte auch das Biotop links aus dem Spiel genommen werden. Theoretisch jedenfalls ...

Für alle, die auch im Winter an ihrem Schwung arbeiten wollen, besteht seit Dezember die Möglichkeit des Trainings bei der Indoor Anlage im Clubgebäude. Dem Vernehmen nach sorgten seither die In-Out und die Out-In Schläge für Verwirrung.

Wie wäre es also mit ein paar Trainingseinheiten bis zum Saisonbeginn?



Golfclub Wörthersee Velden

Golfweg 41

9231 Köstenberg

Telefon: 04274/7045

E-Mail: office@golf-velden.co.at

Impressum:

TEE TIME ist die periodisch erscheinende Clubzeitschrift des Golfclubs Wörthersee Velden. Für den Inhalt verantwortlich: Peter Bodner
Redaktion: Manuela Reichmann-Kasebacher

tee-time@gmx.at

Themen der nächsten Ausgabe

- *Zum Jahresanfang 2017*
- *Neues auf der Anlage*
- *LeserInnen Reaktionen*

Bis dahin wünschen wir noch schöne Wintertage verbunden mit der Vorfreude auf viele schöne Runden auf unserer Golfanlage Velden—Köstenberg.



Abmeldungen

Leider mussten wir auch im letzten Jahr wieder eine Reihe von Abmeldungen zur Kenntnis nehmen. Dies waren einerseits Abmeldungen von Fernmitgliedern, Zweitmitgliedern und Jugendlichen und andererseits von Mitgliedern, die alters- oder krankheitsbedingt ihre Mitgliedschaft vorläufig oder dauernd ruhend gestellt haben.

Es gab aber auch einige Mitglieder, die offensichtlich aus Ärger wegen Vorkommnissen die Ansicht vertreten, durch die Kündigung ihrem Unmut Ausdruck verleihen zu müssen. Mit dieser Maßnahme erschweren sie der es der Geschäftsführung, ein aussagekräftiges Budget erstellen zu können.

Und vor allem rechnen sie offensichtlich damit, dass die Geschäftsführung wie in der Vergangenheit auf die in den Statuten des Clubs vorgesehene Bearbeitungsgebühr in der Höhe von € 150,00 verzichtet.

Im Übrigen sehen die Statuten auch krankheitsbedingte Stilllegungen nach dem Stichtag 31.10. vor, sodass keine vorseilende Kündigung für allfällig erst eintretende Verhinderungen notwendig ist.

Ein Aufruf daher an alle: Abmeldungen sind kein Instrument, um auf Missstände oder Unzulänglichkeiten hinzuweisen. Ein offenes Gespräch mit den Verantwortlichen kann Klarheit schaffen.